

Protokoll der 28. Vollversammlung vom 06.11.2014

Stadtjugendring Weil der Stadt 1993 e.V.

Datum	06.11.2014
Ort	Katholisches Gemeindehaus in Weil der Stadt
Dauer	19:00 bis 20:10 Uhr
Versammlungsleiter	Marcus Fuchs
Schriftführer	Andrea Krüger
Tagesordnung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüßung 2. Bericht des Vorstandes 3. Bericht des Kassierers 4. Bericht der Kassenprüfung 5. Bericht des Vergabeausschusses 6. Entlastungen 7. Verschiedenes
Anwesende Vereine	<ul style="list-style-type: none"> • Miteinander – Füreinander – 1 Person • Chorvereinigung – 2 Personen • TSV Merklingen – 1 Person • Royal Rangers – 1 Person • Musikverein Weil der Stadt – 1 Person • TSV Schafhausen – 1 Person • Elterninitiative – 1 Person (Vorstand) • NAJU – 1 Person (Vorstand) • DPSG – 2 Personen (beides Vorstand) • JH Kloster – 2 Personen (beides Vorstand) • Kolpingjugend – 1 Person (Vorstand) • Spvgg Weil der Stadt – 1 Person (Vorstand) <p style="margin-left: 40px;"> Stadtverwaltung Weil der Stadt – 1 Person Amt für Jugend und Soziales – 1 Person LebensQualität Weil der Stadt – 1 Person </p> <p> Anwesende Mitgliedsvereine: 12 – von insg. 33 Mitgliedsvereinen Stimmberechtigte Mitglieder: 15 Anwesende Personen: 18 </p>

TOP 1: Begrüßung

- Marcus Fuchs begrüßt die Anwesenden, stellt die satzungsgemäße Einberufung der Versammlung (die Einladung wurde rechtzeitig -mind. 14 Tage vorher- per eMail verschickt, es erfolgten drei Veröffentlichungen im Wochenblatt und die Tagesordnung wurde auf der SJRHomepage bereitgestellt) sowie Beschlussfähigkeit fest (es sind mehr als 1/5 der Vereine = 7 Vereine anwesend).
- Er weist darauf hin, dass jeder Verein max. zwei Stimmen hat, Vorstandsmitglieder zählen zu den zwei Stimmen nicht dazu sondern können ihre Stimme zusätzlich abgeben.
- An der heutigen Versammlung sind 12 Mitgliedsvereine mit 15 Stimmberechtigten vertreten, insgesamt sind 18 Personen anwesend.
- Der Tagesordnungspunkt „7. Ggf. Neuaufnahmen“ entfällt mangels gestellter Neuaufnahmeanträge, TOP 8 „Verschiedenes“ wird damit zu TOP 7

TOP 2: Bericht des Vorstandes

Marcus Fuchs berichtet:

- Es wurde dieses Jahr kein Antrag auf Neuaufnahme in den SJR gestellt, daher entfällt dieser Tagesordnungspunkt
- Zu „Spass uff dr Gass“ werden die Rückmeldungen diskutiert:
 - der Sonntags-Termin war für die Vereine am Bürgerpark entspannter, da kein Wochenmarkt im Vorfeld stattfand
 - aufgrund schlechter Wettervorhersage war der Umsatz je Person sehr gering
 - die Veranstaltung hatte wie gewohnt eine sehr positive Resonanz und soll wiederholt werden

Marc Decker berichtet:

- Gernot Zechling hat die Aufgabe des Materialwartes übernommen
- Das vorhandene Material ist neu sortiert und es wurden diverse Ersatzbeschaffungen vorgenommen, wie z. B. neue kleine Schwimmwesten, Paddel, Wasserdichtboxen....
- Neu angeschafft wurden die beiden Zorbs und ein Kinderbällebad
- Die Preisliste wurde überarbeitet und steht im Internet
- Das große Notstromaggregat funktioniert wieder und zusätzlich steht ein neues kleines Notstromaggregat zur Verfügung (ist sehr leise, man kann es alleine tragen (ca. 25-30 kg) und ist für Outdooraktivitäten gut geeignet

Marcus Fuchs berichtet weiter

- Der SJR ist mit Steffen Rüger im neuen Jugendbeirat vertreten (u.a. auch das Kinder- und Jugendbüro, das Jugendhaus Kloster und der Stadtrat), der vor den Sommerferien an allen weiterführenden Schulen und für den Rest per Briefwahl gewählt wurde. Insgesamt sind 8 Jugendvertreter und 8 Stellvertreter gewählt, die ersten Arbeitsgruppen haben sich gebildet
- Spass uff dr Gass 2016 wird Thema für die Hauptversammlung im Frühjahr 2015
- Es wird ein Erste-Hilfe-Kurs für Jugendleiter und Vereinsaktive angeboten, weitere Informationen folgen
- Robert Koch organisiert ein Fahrsicherheitstraining beim ADAC, weitere Informationen sind angehängt
- Es wird eine Abendveranstaltung für Jugendleiter und Vorstände zum Thema Zuschüsse und Anträge stellen organisiert mit externer Unterstützung durch Kathrin Monouni, KJR BB, voraussichtlicher Termin ist das 1. Quartal 2015, bei den anwesenden Vereinen besteht hierzu Interesse

TOP 3: Bericht des Kassiers

Marc Decker berichtet:

- Die Skibörse wurde im Jahr 2013 mit einem Defizit letztmalig über den SJR abgerechnet, künftig läuft alles direkt über den Veranstalter
- Der SJR-Bus hat einen geringen Gewinn erwirtschaftet (ohne Abschreibung)
- Im Jahr 2013 wurden rd. EUR 6.000 in das Materiallager investiert, darin enthalten sind einmalige Instandhaltungskosten wie z. B. Elektrik und Treppe mit rd. EUR 3.000 und auch die Neuanschaffung der Zorbs
- es wird Einsicht in alle Kassenbelege angeboten
- Er fordert die Vereine auf, Vorschläge für sinnvolle und für mehrere Vereine nutzbare Neuanschaffungen beim Vorstand einzureichen

- Er weist darauf hin, dass in Zukunft vom Materialwart evtl. ein Pfand in Höhe von EUR 20,- verlangt werden kann, um mehr Disziplin der Vereine bei der Rückgabe der Leihgegenstände zu erreichen

TOP 4: Bericht der Kassenprüfung

Hr. Offerdinger berichtet:

- Die Kasse wurde am Montagabend vor der HV von Hr. Offerdinger und Hr. Mayer geprüft. Alle Belege waren richtig verbucht und die Unterlagen ordentlich sortiert.
- Die Kassenprüfer danken Marc Decker für die sehr gute Kassenführung

TOP 5: Bericht des Vorgabeausschusses

Friedhelm Brinkmann berichtet:

- Es wird die Zusammensetzung des Vergabeausschusses erläutert sowie die Kriterien und der Ablauf für die Beantragung von Zuschüssen
- Dieses Jahr wurden mehr Zuschussanträge gestellt als Fördermittel zur Verfügung stehen, daher muss ggf. entsprechend den Richtlinien eine Kürzung vorgenommen werden. Die Vereine werden aufgefordert, nicht durchgeführte Projekte rechtzeitig zu melden, damit das Geld den anderen Vereinen zur Verfügung steht
- Es dürfen sich alle Vereine bei Fragen rund um die Zuschüsse gerne individuell und direkt an Friedhelm Brinkmann wenden, der unterstützend berät
- Er bittet die Vereine zu prüfen, ob z. B. Getränke zum Selbstkostenpreis anstatt kostenfrei ausgegeben werden können, um Defizite bei Veranstaltungen zu minimieren

TOP 6: Entlastungen

Hr. Offerdinger schlägt die Entlastung des Vorstandes offen und en bloc vor, die Versammlung stimmt dem zu.

Der Vorstand wird einstimmig entlastet, die Entlastung des Kassier erfolgt ebenfalls einstimmig mit Enthaltung des Betroffenen.

TOP 7: Verschiedenes

Martin Weweler stellt das Projekt LebensQualität Weil der Stadt vor. Es gibt in Weil der Stadt bereits viele gute Strukturen, Vereine und gewerbliche Dienstleister und es gibt immer noch Potenzial nach oben (www.lebensqualitaet-wds.de, Telefon 07033-6939167).

Für die Vermittlung der Angebote werden keine Kosten erhoben, die Angebote von Miteinander-Füreinander sind z. B. ebenso enthalten wie der Babysitterservice der Elterninitiative. Die im Internet eingegebene Anfrage wird direkt an den Dienstleistungserbringer weitergeleitet, egal ob Verein oder Gewerbe. Auf der Verschenklplattform müssen alle Angebote und Tauschanfragen kostenfrei sein.

Auf dieser Homepage gibt es eine Vereinsübersichtsliste und es werden nochmals alle Vereine gebeten, sich dort einzutragen.

Das Projekt läuft seit Anfang Oktober 2014 und ist bis mind. Ende März 2016 geplant – eine Verlängerungsoption besteht

Von Robert Koch vom Amt für Jugend und Soziales wird auf den Jugendleiterlehrgang zur Erlangung der bundeseinheitlichen Jugendleiter-Card „JULEICA“ hingewiesen, der an zwei aufeinander aufbauenden Wochenenden vom 06.-08.03.2015 und vom 27.-29.03.2015 stattfindet. Weitere Infos dazu unter kinderundjugendbuero@weilderstadt.de oder Telefon 07033-3051999 sowie beigefügte Ausschreibung.

Marcus Fuchs weist bereits auf die Vorstandswahl im Frühjahr 2015 hin und freut sich über Interessenten die gerne im Vorstand mitwirken wollen.

Die Royal Rangers suchen für Ihre Aktivitäten ein Gartengrundstück zum Kauf, zur Pacht der gegen Pflege. Ideal wäre eine gute verkehrstechnische Erreichbarkeit von deren Standort in der Nähe der S-Bahn in Weil der Stadt aus. Hauptsächlich sollte es freitags von ca. 17:30 bis ca. 19:30 Uhr nutzbar sein und gerne eine ebene Fläche zum Zelten haben. Angebote bitte direkt an Eberhard Beulich, Tel. 07033-35063 oder ebbebeu@web.de.

Die Hauptversammlung endet um 20:10 Uhr.

Anlage:

- Informationen zum ADAC-Fahrsicherheitstraining
- Jugendleiterlehrgang 2015 des Kinder- und Jugendbüros Weil der Stadt